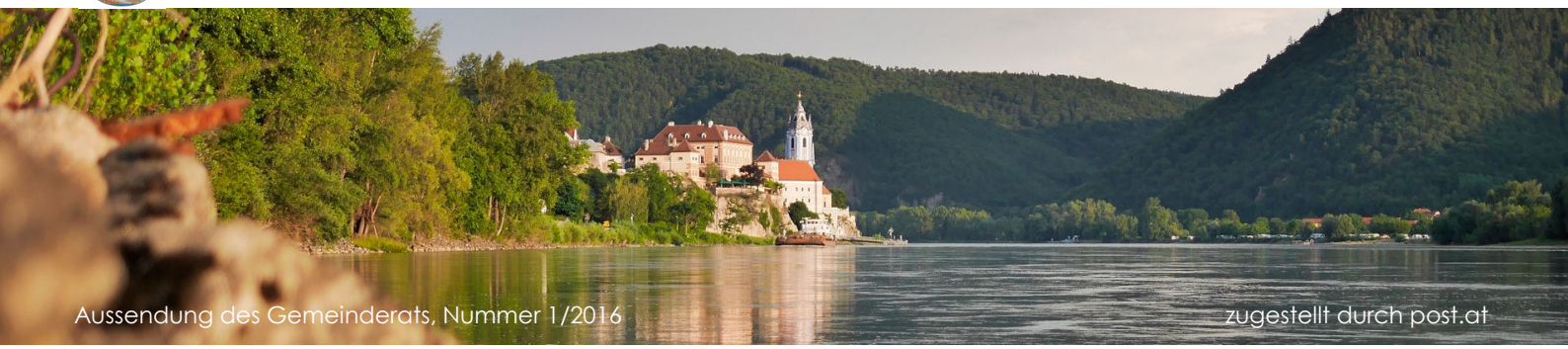
Dürnstein informiert



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Heute halten Sie bereits das dritte Exemplar unserer überparteilichen Aussendung „Dürnstein informiert“ in Ihren Händen.

In dieser Ausgabe berichten wir unter anderem über die neuesten Entwicklungen in Sachen Kleinkindgruppe, Verkehr, Ausbau des Breitbandinternets, Neuigkeiten aus dem Kuenringer Bad, Bauhof und dem Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Ost-Region. Weiters lädt die DDSG alle Dürnsteinerinnen und Dürnsteiner herzlich zur Premierenschifffahrt der revitalisierten und im Wachau-Look neu gestalteten MS Dürnstein ein.

In der letzten Ausschusssitzung wurde darüber hinaus einstimmig beschlossen ab dieser Aussendung lokalen Persönlichkeiten mit außerordentlichen Leistungen und einheimischen Vereinen mit spezieller Jugendförderung einen Informationsbereich in diesem Blatt einzuräumen. Wir hoffen sehr auf Ihre Zustimmung.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre!

Mit besten Grüßen

Der Ausschuss für „Presse, Öffentlichkeitsarbeit, EDV, Neue Medien, Homepage“

Kleinkindgruppe

Mit 01.03.2016 wechselte unsere Pädagogin der Kleinkindgruppe, Stephanie Kodeska, in den NÖ Landesdienst. Dort wird sie vorerst als Springerin in den Landeskindergärten tätig sein. Wir bedanken uns für ihre hervorragende Arbeit beim Aufbau dieser, für uns neuen, Kinderbetreuung. Gleichzeitig heißen wir ihre Nachfolgerin Frau Agnes Wiedenhofer herzlich willkommen. Durch die fundierte Ausbildung als Kindergartenpädagogin mit Zusatzausbildung für Kleinkind– und Hortpädagogik ist die Betreuung unserer Kinder weiterhin in allerbesten Händen.

Für die freien Plätze in der Kleinkindgruppe ersuchen wir um rasche Anmeldung am Gemeindeamt. Darüber hinaus werden auch Plätze an Kinder aus anderen Gemeinden vergeben.

Neuer Amtsleiter

Seit 1. April leitet und verstärkt Herr Roman Tiefenbacher unsere Amtsstube. Herr Tiefenbacher wohnt in Mautern. Auf Grund seiner Ausbildung und vorangegangenen Tätigkeit im Gemeindedienst hat er die besten Voraussetzungen für einen perfekten Einstieg in unserer Gemeinde. Wir wünschen ihm viel Erfolg!

Neue Preise im Kuenringerbad Dürnstein

Aufgrund einer gesetzlichen Erhöhung der Umsatzsteuersätze für Umsätze von Schwimmbädern hat der Gemeinderat auf Vorschlag des Badausschusses die Eintrittspreise in das Kuenringerbad ab der Saison 2016 neu festgelegt.

	Erwachsene (ab 15 J)	**Kinder (6-14 J)**	**Ermäß. Karten *)**
ganztags	€ 4,50	€ 2,50	€ 4,00
halbtags (ab 12 Uhr)	€ 3,50	€ 2,00	€ 3,00
abends (ab 16 Uhr)	€ 2,50	€ 1,50	€ 2,00
Saisonkarten	€ 60,00	€ 35,00	€ 50,00

*) Ermäßigte Karten gibt es für Pensionisten, Behinderte, Präsenz- und Zivildiener, Studenten, Schüler und Lehrlinge.

Inhaber der NÖ-Card haben einen Eintritt pro Saison gratis. Inhaber des NÖ-Familienpasses bekommen 50% Ermäßigung auf den Tagespreis, wenn zumindest ein eingetragenes Kind dabei ist.
Die Leihgebühr für eine Liege beträgt 2 Euro, Sonnenschirme kann man kostenlos ausleihen. Beides nur solange Liegen und Schirme verfügbar sind.
Als besondere Zuckerl unseres Bades gibt es ab dieser Saison die Möglichkeit das neu installierte WLAN gratis zu nützen sowie kostenlos Volleyball zu spielen. Darüber hinaus erhalten alle Badbesucher kostenlose Ausfahrtickets für den gebührenpflichtigen Parkplatz P1.

„Problemkind“ Verkehrswesen

Auf Grund der Beengtheit der Ortschaft, der großen Massen an Besuchern und der vergleichsweise geringen Anzahl an Abstellplätzen treten in der KG Dürnstein im Verkehrswesen die meisten Probleme der gesamten Gemeinde auf. Aber auch in Ober- und Unterloiben gilt es Fragen zu klären, so etwa, wie die neu geschaffenen Parkplätze am besten zu nutzen und in optischer Hinsicht zu gestalten sind, ob sie allenfalls noch erweitert und ob sie eventuell bewirtschaftet werden könnten und sollten.

In der KG Dürnstein besteht das große Problem darin, dass es mehr parkberechtigte Einwohner als Abstellplätze gibt und dass auch Gäste, Lieferanten und Handwerker Parkplätze in Anspruch nehmen. Leider wird nicht immer zur Kenntnis genommen, dass die Parkordnung auch außerhalb der Fremdenverkehrssaison gilt und auch fallweise überwacht wird. Hinzu kommt, dass die Überwachungsfirma in allen drei Katastralgemeinden nur 35 Stunden/Woche präsent ist, und sich die Polizei aus diesem Geschehen weitgehend heraushält.

Zur besseren Nutzbarkeit des durch die Gäste gern angenommenen P2 (vor dem Ostportal des Straßentunnels) wurde verfügt, dass die Mitarbeiter von Dürnsteiner Betrieben, Fremdenführer, Gemeindebedienstete etc. den P2 nicht mehr benützen, dafür aber auf allen anderen gebührenpflichtigen Parkplätzen zu einem Sonderpreis parken dürfen. Da dieser Preis schon lange nicht mehr dem üblichen Niveau entspricht, ist ab dem nächsten Jahr mit einer Erhöhung zu rechnen.

Ab dieser Saison wird das System des „Handyparkens", das u. a. auch in Krems erfolgreich angewendet wird, eingeführt. Bitte entnehmen Sie genauere Details dem nächsten Artikel.

Das „Patentrezept" für unsere gesamte Gemeinde wird wohl nicht so leicht zu finden sein, zumal es unmöglich ist, jeden Einzelwunsch zu erfüllen. Der Verkehrsausschuss gibt sich Mühe, bei allen Parkberechtigungen zurückhaltend, aber gerecht zu entscheiden und die Ordnung bestmöglich, auch mit Kontrollen, aufrecht zu erhalten.

Neues Handyparksystem

Wie oben und in der letzten Ausgabe angekündigt, ist es nun auch in Dürnstein möglich auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen (P2, P3, P6) die Parkgebühren per Mobiltelefon zu entrichten. Park.ME ist ein System mit dem AnwenderInnen nach erfolgter Registrierung Ihrer persönlichen als auch KFZ-Daten unter www.trafficpass.com eine kostenlose App auf Ihr Handy laden und damit z.B. auch Parkkarten in Krems, Wien, Linz, Baden, Klosterneuburg lösen können. Park.ME steht auch NutzerInnen mit ausländischen Handynummern oder Bankverbindungen zur Verfügung.

Somit haben nun unsere Gäste die Möglichkeit, die Parkgebühr per park.ME Handyapp zu bezahlen. Gegenüber den herkömmlichen Parkautomaten, die natürlich weiterhin nutzbar sind, hat man den Komfort, dass kein Kleingeld mehr benötigt wird und dass das Hin- und Hergehen zwischen Parkautomat und Auto beim Ticketkauf entfällt. Die Überwachungsfirma wurde mit TabletPCs ausgestattet, um die "eingebuchten" Autos kontrollieren zu können. Wenn Sie die Anwendung installiert haben, können Sie auch für andere Fahrzeuge (Kunden, Verwandte, etc.) den Buchungsvorgang übernehmen, allerdings ist ein Smartphone erforderlich.

Bei Fragen können Sie sich gerne auch an GR Böhmer (+43 699 1 2711 249) wenden.

Bauhof

Die Leistungen, die die Mannschaft unseres Bauhofes tagtäglich für die Bürgerinnen und Bürger erbringt, werden vielfach unterschätzt. Das Tätigkeitsfeld, auf dem sich die Bauhofmitarbeiter jeden Tag aufs Neue bewegen, ist sehr groß. Spätestens um 7 Uhr und in den Sommermonaten schon um 6 Uhr müssen sie einsatzbereit sein, wobei es keine Rolle spielt, ob es trocken, nass, warm oder kalt ist. Im Gegenteil, in Ausnahmefällen, wie sie etwa in besonders strengen Wintern vorkommen, ist, nach Bedarf, sogar ein Schichtbetrieb notwendig.

Die wichtigsten Aufgaben sind die Erhaltung von Straßen und Wegen, wozu unter anderem die Reinigung von Unrat und Schnee, das Mähen der Böschungen und Straßenränder, die Montage und Instandhaltung von Straßenbeleuchtungen und Verkehrstafeln oder die Anbringung und Erneuerung von Straßenmarkierungen sowie Instandhaltung der Wasserversorgungseinrichtungen, Betreuung der Trinkwasseranlage und Hochbehälter, Leitungsaustausch und Montage der Wasserzähler und die Müllentsorgung zählen.

Betreut und in Schuss gehalten werden müssen aber auch gemeindeeigene Gebäude, die Friedhöfe, Freizeitanlagen wie zum Beispiel Sport- und Spielplätze und natürlich das Donauufer und das Freibad.

Es finden sich im Team des Bauhofes zahlreiche hervorragende Handwerker, die sich im Hinblick auf ihr Wissen und ihre Erfahrung jederzeit mit der Qualifikation von Mitarbeitern in jedem anderen Unternehmen messen können.

Wir danken den Mitarbeitern unseres Bauhofes, denn durch ihren Einsatz und Engagement und vor allem ihrem Knowhow und Geschick konnte und kann die Gemeinde oftmals viel Geld sparen.

Festnetz-Internet — Leistungsfähiges Highspeed Internet für Loiben

Was schon seit Jahren in Dürnstein möglich ist, breitbandiges Internet von A1 Telekom und KTV Krems zu beziehen, ist nun auch seit Jahresbeginn in Loiben möglich. Neben dem bestehenden Angebot von KTV Krems (http://www.ktv-krems.at) hat nun auch die A1 Telekom Glasfaser bis Unterloiben Ost verlegt. Es ist daher nunmehr jedem Haushalt, der über einen Telekom Festnetzanschluss verfügt, möglich auch einen Highspeed Internet Anschluss über die A1 Telekom zu erwerben. Zur Zeit laufende Angebote plus Verfügbarkeitschecks für Ihren Standort finden Sie für die A1 Telekom unter https://www.a1.net. Angebotsinformationen von KTV Krems finden Sie unter http://www.ktv-krems.at.

Einladung zur Premierenschifffahrt der neuen „MS Dürnstein“

Foto © DDSG Blue Danube

Die DDSG lädt alle Dürnsteinerinnen und Dürnsteiner herzlich zur Premierenschifffahrt der revitalisierten und im Wachau-Look neu gestalteten „MS Dürnstein“ ein. Die ehemalige „MS Prinz Eugen“ wird ab Saisonbeginn als Botschafterin unserer Stadt zahlreiche Gäste zwischen Krems und Melk begrüßen. Kommen Sie bei der ersten öffentlichen Ausfahrt an Bord und genießen Sie die einmalige Atmosphäre auf der Donau.

Festprogramm für die Dürnsteiner Bevölkerung:

Samstag, 30. April 2016 um 14:40 Uhr Einstieg Dürnstein, Donaustation Nr. 20.

Zwischen 14:55 - 16:45 Uhr findet die Wachauschifffahrt mit regionalen Schmankerln statt.

Anmeldungen mit Name und Telefonnummer werden bis 15. April unter event@ddsg-blue-danube.at oder telefonisch unter 01 588 80 erbeten.

Das gesamte Team der DDSG Blue Danube Schifffahrt wünscht gute Unterhaltung.

Fahrplanwechsel 2015/16

Durch die Vollinbetriebnahme des neuen Hauptbahnhofes in Wien und die Forcierung eines Integralen Taktfahrplanes durch die ÖBB fand am 13. Dezember 2015 der umfangreichste Fahrplanwechsel der letzten Jahre im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) statt. VOR nimmt den Fahrplanwechsel zum Anlass, um für die Fahrgäste Optimierungen auf Bus und Bahn gemeinsam mit über 40 Verkehrsunternehmen in der Ostregion umzusetzen.

Im Fokus liegen Angebotsverbesserungen insbesondere auf der Franz-Josefs-Bahn, Kamptalbahn, Mattersburger Bahn, Traisentalbahn und Erlauftalbahn. Ein Riesenvorteil des neuen Fahrplans liegt für die Fahrgäste im einheitlichen Taktmuster von Bus und Bahn in der Ostregion. Neben leichter zu merkenden Fahrzeiten werden auch die Buslinien sowohl untereinander als auch mit dem Bahnangebot in der Region noch besser verknüpft.

Die Neuordnung des Regionalverkehrs in den Regionen Krems - Hollabrunn, Nordburgenland und dem Römerland Carnuntum gehört zu den größten Verbesserungen. Aufgrund der Neuvergabe der Busdienstleistungen durch VOR kommen schrittweise moderne, weiße Regionalbusse in einheitlichem Design des Verkehrsverbundes Ost-Region im Linienverkehr zum Einsatz.

Alle neuen Fahrpläne können online im VOR-Routenplaner auf www.vor.at und der kostenlosen AnachB | VOR App abgefragt werden. Auskünfte zu den neuen Fahrplänen erhalten Fahrgäste telefonisch bei der VOR-ServiceHotline unter 0810 22 23 24 oder persönlich im VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West.

Die Musikschule Wachau stellt sich vor:

Musikschule Wachau Unser Instrumental- und Gesangsunterricht soll die musikalische, kreative, geistige und emotionale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern und sie zur Selbstständigkeit befähigen.

Alle unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich an der Musikschule und beim Musizieren wohl fühlen.

Im Musikschulalltag ist Platz, um miteinander zu reden, zu lachen und Feste zu feiern.

Wir vermitteln umfassendes musikalisches Wissen und Können und führen zu freudvoller Auseinandersetzung und Gestaltung von Musik.

Die Musikschule Wachau eröffnet ihren Schülerinnen und Schülern vielfältige Chancen und Möglichkeiten für Freizeitgestaltung, aber auch für Studium, Berufswelt und Weiterbildung.

Unser Musikschulunterricht möchte allen Altersstufen helfen, ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln und durch die Musikausübung eine Steigerung ihrer Lebensqualität zu spüren.

Die Lehrkräfte der Musikschule Wachau verpflichten sich, durch ständige Kontrolle und Steigerung ihrer Lehrqualität einen pädagogisch hochwertigen Unterricht bieten zu können.

Folgende Hauptfächer werden angeboten:

Stimmbildung und Gesang, Blockflöte, Akkordeon, Hackbrett, Klavier, Keyboard, Orgel, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Trompete, Flügelhorn, Horn, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Oboe, Fagott und Schlagzeug

Für die **Musikalische Früherziehung** bieten wir Gruppen für Kinder ab dem 4. Lebensjahr an. Ergänzungsfächer für Ensemble- bzw. Orchestermusizieren / Chorgesang und Musiktheorie können unentgeltlich besucht werden.

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2016/17:

Tag der NÖ. Musikschulen	**Freitag, 29.4.**	**15.30 Uhr** Konzert mit Instrumentenvorstellung	**Wachauhalle Weißenkirchen**

und nach telefonischer Vereinbarung unter 0676/724 49 59.

WSW Ruderunion Dürnstein – ein Verein stellt sich vor!

Die WSW Ruderunion Dürnstein, unter dem Obmann Clemens Bertagnoli, ist eine Gruppe von rund 30 Ruderern, die sich als Verein organisiert haben, um ihre liebste Freizeitbeschäftigung, das Rudern, so oft es geht auszuüben. Ihre Steganlage haben sie hinter dem Kuenringerbad in Dürnstein, dort sind auch ihre Boote untergebracht. Beim Spazieren an der Donau sind Ihnen diese vielleicht schon einmal aufgefallen.

Bei der Ruderunion kann man den Rudersport in den verschiedensten Arten ausüben, von Anfänger, über fortgeschrittenem Breitensportler bis hin zum Rennsportler. Ob jung (ab 12 Jahren) oder alt, sind alle gerne gesehen. Das Wichtigste ist am Anfang das Erlernen der Technik und das Kennenlernen unseres Gewässers, der Donau. Die Kraft und Ausdauer kommt beim regelmäßigen Rudern dann schon von alleine.

Wenn Sie auch einmal bei der Ruderunion schnuppern möchten, bitten wir Sie, sich unter office@wswachau.at oder telefonisch unter +43 664 884 675 91 zu melden. Gerne bietet Ihnen die Union unverbindlich und unkompliziert einen Termin zum Kennenlernen ihres Sports.

Mehr Informationen finden Sie unter www.facebook.com/wswachau/.

Julia Hörth ist 4-fache NÖ-Landesmeisterin

Julia Hörth, wohnhaft in Dürstein 29, hat in **allen möglichen Disziplinen** den **NÖ-Landesmeistertitel** geholt. In der Klasse U14 weiblich hat sie im RTL, Slalom, Super-G und Kombination **Gold** gewonnen! Aufgrund der tollen Leistungen durfte sie den NÖ Landesskiverband bei den ÖSV Schülermeisterschaften vom 9.-11.3.2016 in Söll in Tirol vertreten. Dort erreichte Julia im Super-G den tollen 13. Platz und im RTL den 20. Platz.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen weiterhin so sensationelle Erfolge!!

Das Foto zeigt "Goldhamster" Julia mit ihrer Trainerin Romana Hauser. © Eva Hörth

Die überparteiliche Aussendung wird klimaneutral gedruckt

Der Umwelt zuliebe lassen wir klimaneutral drucken. Die errechneten CO2 Emissionen werden durch den vom TÜV-Austria zertifizierten Prozess von ClimatePartner auf Basis international anerkannter Klimaschutzprojekte kompensiert. Wenn Sie mehr über unseren klimaneutralen Druckpartner „Global Print“ erfahren wollen lesen sie bitte unter: http://www.global-print.com/de/sub/global-print/Klimaneutral-Drucken.

Wir verbleiben mit besten Grüßen

Der Ausschuss für „Presse, Öffentlichkeitsarbeit, EDV, Neue Medien, Homepage“
unter der Leitung von StR Mag. Susanne Latzer und der gesamte Gemeinderat

Herausgeber und Redaktion: Ausschuss für „Presse, Öffentlichkeitsarbeit, EDV, Neue Medien, Homepage“ der Stadtgemeinde Dürnstein im Namen des gesamten Gemeinderats der Stadtgemeinde mit Sitz in Dürnstein 25, A-3601 Dürnstein